BFW Koblenz

erweitertes Assessment (AIDA)

Vor einer erfolgreichen Rehabilitation steht das Assessment. Aber nicht alle Teilnehmer sind den Belastungen eines zweiwöchigen Assessments gewachsen und nicht bei allen können die Fragestellungen innerhalb dieser Zeit angemessen geklärt werden. Hier setzt die „**A**rbeitserprobung und Berufsfindung mit einer **i**ntensiven zeitlichen **D**ifferenzierung hinsichtlich der **A**nforderung“, kurz AIDA an: Bei AIDA treffen die Betroffenen mit Hilfe der Fachdienste eine sinnvolle und umsetzbare Berufsentscheidung. Die Basis dafür ist die Übereinstimmung von gesundheitlichen und intellektuellen Möglichkeiten sowie praktischen Fähigkeiten. Auch Motivation und persönliche Interessen spielen eine große Rolle.

erweitertes Assessment (AIDA)

Zielgruppe

AIDA eignet sich vor allem für Personen, die betroffen sind von:

- körperlicher bzw. seelischer Behinderung in besonderer Art oder Schwere
- ungünstigen Bildungsvoraussetzungen
- Lernschwächen
- langer Arbeitslosigkeit

Einstieg und Dauer

Beginn der Maßnahme: mindestens 1 Mal im Monat
Dauer der Maßnahme: 6 Wochen

Sichere Ergebnisse

Zur Absicherung der Ergebnisse finden Hospitationen in den entsprechenden Ausbildungsabteilungen als Abschluss der Arbeitserprobung und Berufsfindung statt.

Kreative Arbeiten, Bewegungs- und Entspannungstraining sowie Gespräche zur Krankheits- und Behinderungsverarbeitung runden das ganzheitliche Angebot AIDA ab.

Als Grundlage für die Entscheidungsfindung macht AIDA Berufswünsche deutlicher, klärt die Eignung sowie Belastbarkeit und zeigt Möglichkeiten für die berufliche Wiedereingliederung auf.

Einstieg und Dauer

Drei Phasen sichern die Berufsfindung ab und machen sie zum erfolgreichen Instrument:

Phase 1: Eingewöhnung

- Information
- Feststellung der individuellen Belastbarkeit
- Maßnahmen zur Steigerung der Belastbarkeit
- Arbeitsmedizinische Diagnostik sowie psychologische Erstgespräche

Phase 2: Adaption (Training)

- Steigerung der Selbstverantwortlichkeit und Belastbarkeit der Teilnehmer durch systematische Erhöhung der Arbeitszeit, Projektarbeiten und Aufschulungen
- Individuelle themenspezifische Beratung und berufskundliche Information sowie Hospitationen

Phase 3: Erprobung

- Prüfung der Wirksamkeit in Hinblick auf Belastbarkeit bei üblichem Anforderungsniveau
- Psychodiagnostische Untersuchungen (Tests) sowie fachpraktische Erprobungen

Kontakt

Haben Sie Fragen? Dann rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne oder vereinbaren mit Ihnen ein unverbindliches Vorgespräch.

Petra Preißer
Psychologischer Dienst
0261 64 06-224
preisser.petra@bfw-koblenz.de

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

CJD Berufsförderungswerk Koblenz gemeinnützige GmbH
Sebastian-Kneipp-Str. 10
56179 Vallendar
Tel.: 0261/ 64 06-0
info@bfw-koblenz.de
www.bfw-koblenz.de